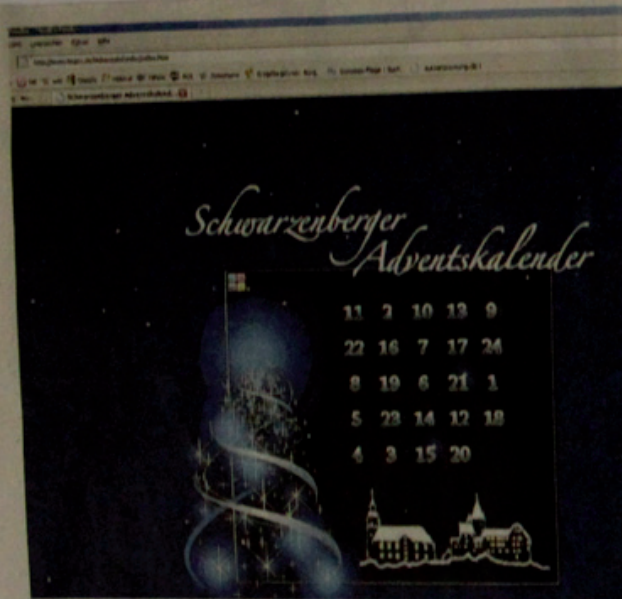


Adventskalender lockt in die Altstadt



Er funktioniert wie ein ganz normaler Adventskalender, denn hinter jeder Zahl verbirgt sich eine Überraschung, die in die Altstadt lockt. REPRO: FP

Immer mehr junge Leute müssen ihrer Heimat den Rücken kehren, um Arbeit zu finden. Doch es gibt auch jene, die den Mut haben, zu bleiben und sich selbstständig zu machen.

VON BEATE KINDT-MATUSCHEK

SCHWARZENBERG – „Nein, ich wollte eigentlich nie weg, denn ich liebe meine Heimatstadt, ich lebe wirklich gern hier“, sagt Luise Egermann. Die 25-jährige Schwarzenbergerin hat an der TU in Chemnitz studiert und seit 2009 den Magister für grafische Technik und Germanistik in

der Tasche. Doch all ihre Bewerbungen – und davon schrieb sie reichlich – wurden abschlägig beschieden. Diese Rolle des „Bittstellers“ missfiel ihr schnell und so entschied sie, sich selbstständig zu machen. Seit diesem Jahr arbeitet Luise Egermann als Medien- und Eventgestalterin, und als solche will sie auch zur Belebung der Schwarzenberger Altstadt beitragen.

Ihr erste Marketingidee ist daher ein Schwarzenberger Adventskalender, der nun erstmals online aufgeblättert werden kann. „Hinter jeder Zahl verbirgt sich eine Aktion von Geschäftsleuten der Altstadt, da gewährt der eine am Tag seines Fensterschens gesonderten Rabatt auf bestimmte Produkte oder überrascht seine Kunden an diesem Tag mit einer kleinen Aufmerksamkeit“, erläutert die 25-Jährige anhand von

Beispielen. Zudem hat sie selbst für jeden Tag und jedes Fenster eine eigene Geschichte, einen Hinweis, ein



Luise Egermann
Selbstständige
Eventgestalterin

FOTO: PRIVAT

Rezept oder ein Gedicht in die Überraschungen eingewebt. „Das macht die ganze Sache noch etwas unterhaltsamer und kurzweiliger“, so Egermann. Und an in diesen kleinen „Beigaben“ ist spürbar, dass sich die junge Frau auf ganz besondere Weise mit ihrer erzgebirgischen Heimat verbunden fühlt. Von 1998 bis 2004 hat sie die Jugendgruppe des Erzgebirgszweigvereins geleitet, danach

die heute eigenständige Kulturgruppe Edelweiß gegründet. Sie spielt Klavier, hat eine klassische Gesangsausbildung absolviert und lernt und lehrt nun auch noch Stepptanz.

„Mit liegt wirklich viel daran, dass die Leute, vor allem aber auch die Schwarzenberger selbst, wieder erkennen und wahrnehmen, wie schön ihre Stadt ist und was sie bietet“, ist sich der Tausendsassa sicher.

Insgesamt 36 Geschäfte hat Luise Egermann für den Adventskalender begeistern können. Was auch heißt, dass es an manchen Tagen sogar zwei besondere Angebote gibt. Diese werden jedoch nur tagesaktuell freigegeben. „Das mach ich immer erst um Mitternacht. Denn erst bei Tagesanbruch darf man ja bekanntlich das neue Türchen eines Adventskalenders öffnen“, bleibt sie in der Tradition. » www.loupix.de